

Fachkräftemangel in Berlin verschärft sich



Berlin. Das Thema ist zwar nicht neu, aber einer aktuellen Studie zufolge stieg die Zahl der unbesetzten Stellen im Land Berlin im Jahr 2018 um 20.000 auf 141.000 in diesem Jahr. Und es ist kein Ende in Sicht. Für 2030 wird sogar ein Defizit von 232.000 qualifizierten Beschäftigten prognostiziert. Das geht aus dem neuen Fachkräftemonitor der Industrie- und Handelskammer (IHK) Berlin hervor, wie die Berliner Morgenpost berichtet.

Besondere Lücken gibt es demnach in Büro- und Sekretariatsberufen, bei Erziehern, bei sozialen und hauswirtschaftlichen Tätigkeiten sowie in der Theologie Mehr

Foto: Thorben Wengert/Pixelio.de